Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Keramik-Freunde der Schweiz = Revue des Amis

Suisses de la Céramique = Rivista degli Amici Svizzeri della Ceramica

Herausgeber: Keramik-Freunde der Schweiz

Band: - (1987)

Heft: 102

Vorwort: Vorbemerkung der Redaktion

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vorbemerkung der Redaktion:

Vor über zwei Jahren gelangte Dr. Othmar Metzger mit der Anfrage an mich, ob mir nicht eine Bouillonschüssel aus Zürcher Porzellan von der Art derjenigen bekannt wäre, die im Briefwechsel von Sophie La Roche mit dem Zürcher Arzt Johann Caspar Hirzel erwähnt wird. Aufgrund der mitgelieferten, genauen Beschreibung erkannte ich sofort eine Schüssel wieder, die sich seit 1921 in der Sammlung des Schweizerischen Landesmuseums befindet. Da die Anfrage zu einem solch unerwarteten Fund geführt hatte, bat ich Dr. Metzger, diesen in unserem Mitteilungsblatt zu veröffentlichen, was hiermit geschieht.

Im genannten Briefwechsel ist auch von Salomon Gessner die Rede. Sophie La Roche wünscht sich ihn als Dichter der Szene, die sie in ihrem Brief an Hirzel beschreibt, und die sie dann auf Porzellan gemalt in Zürich bestellt. Auch wenn sie den ersten Wunsch, Gessner möchte aus ihr eine Idylle machen, später wieder zurückgenommen hat, bleibt doch die Frage, ob Gessner es sich nicht nehmen liess, bei der Ausführung des Auftrags in der Porzellanfabrik im Schooren persönlich Hand anzulegen. Auf diese Frage möchte ich später zurückkommen; sie ist eine eigene Studie wert.

Die im nachfolgenden Beitrag mitgeteilten Brieftexte sind zitiert nach: Sophie von La Roche, «Ich bin mehr Herz als Kopf», ein Lebensbild in Briefen, herausgegeben von Michael Maurer, München 1983.

RS